Landesfrauenrat Baden-Württemberg · Gymnasiumstraße 43 · 70174 Stuttgart

Gymnasiumstraße 43
70174 Stuttgart
Telefon: 07 11.62 11 35
Telefax: 07 11.61 29 98
e-mail: info@landesfrauenrat-bw.de
www.landesfrauenrat-bw.de

Pressemitteilung

Stuttgart, 13.02.2026

ONE BILLION RISING „Women On Fire - Ni Una Menos!"
Weltweiter Protest gegen geschlechtsspezifische Gewalt am 14.02.2026

Der Slogan **„Ni una menos“** stammt aus dem Spanischen und bedeutet „Nicht eine weniger!“. Er ist ein international bekanntes Zeichen des Widerstands gegen Femizide und Gewalt an Frauen und steht für das entschlossene Eintreten für ein Leben frei von Gewalt.

Jede dritte Frau weltweit war bereits Opfer von Gewalt. Jede dritte Frau – das sind rund eine Milliarde Frauen („one billion“), denen Gewalt angetan wird. Weitere, im Vergleich zur restlichen Bevölkerung besonders stark mit Gewalt konfrontierte Gruppen, sind Personen mit Migrationshintergrund (auch hier vor allem Frauen) sowie Angehörige der LSBTIQ*-Community. Ganz aktuell belegt die am 10.2.2026 veröffentlichte Dunkelfeldstudie LESuBiA[1] alarmierend, dass körperliche und psychische Gewalt in (Ex-) Partnerschaften 20 mal häufiger vorkommt, als angezeigt wird.

„One Billion Rising ist einer der Tage, an denen wir in globaler Solidarität gemeinsam aufstehen und deutlich sichtbar machen, dass wir uns nicht der patriarchalen Gewalt unterordnen“, sagt Verena Hahn, Zweite Vorsitzende des Landesfrauenrates Baden-Württemberg (LFR BW). „Für Betroffene ist es nach wie vor sehr schwierig, wirksame Unterstützung zu finden, um eine Gewaltbeziehung tatsächlich zu verlassen. Deshalb fordern wir und viele Akteur:innen seit Jahren einen kostenfreien Rechtsanspruch auf Schutz und Beratung und die konsequente, an der Istanbul Konvention orientierte Umsetzung des Gewalthilfegesetzes.“

#RiseforEmpathie

Kontakt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit LFR BW - Geschäftsstelle: 0711/621135

[1] Die Dunkelfeldstudie „Lebenssituation, Sicherheit und Belastung im Alltag“ (LeSuBiA) ist ein gemeinsames Projekt vom (BKA), (BMI) und dem (BMBFSFJ).